



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 1 „Umweltinformation“ im Referat 16 „IT-Fachanwendungen ab 01.01.2026 folgende Stelle befristet bis 31.12.2030 zu besetzen:

Informatikerin / Informatiker oder Geoinformatikerin / Geoinformatiker (w/m/d)

für den Bereich Fachanwendungen / Softwareentwicklung

Das Bayerische Landesamt für Umwelt betreibt das Bodeninformationssystem Bayern (BIS), welches die zentrale Plattform für bodenkundliche und geologische Fachdaten ist. Das BIS besteht aus einer Software-Plattform, welche von einem externen Partner weiterentwickelt, jedoch von Entwicklern am LfU fachlich ausgebaut wird. Aufgrund zahlreicher neuer Anforderungen soll das System über das Projekt „Digitalisierung von Altdaten und Automatisierung mit KI (DAKI)“ weiterentwickelt werden.

Die Weiterentwicklung erfolgt nach einem standardisierten Modell in Form sogenannter „Fachklassen“, welche die bodenkundlichen und geologischen Objekte abbilden. Ihre Aufgabe als Entwickler ist, die Anforderungen der Anwender zu analysieren und in Form von Datenmodellen, Anwendungslogik und Eingabemasken umzusetzen.

Technisch basiert BIS auf einer Oracle Datenbank und Java Anwendungsserver. Der Desktop-Client ist mit Java Swing realisiert. Die im System integrierten Geodaten werden über ArcSDE verwaltet und von ArcGIS Server als Kartenbild dargestellt.

Die bodenkundlichen und geologischen Fachdaten werden über den Umweltatlas Bayern und Geodatendienste veröffentlicht. Für die Übertragung der Fachdaten in diese Veröffentlichungskanäle entwickeln Sie ETL-Prozesse. Hierfür setzen wir die Software FME ein.

Als Entwickler arbeiten Sie in einem Team aus IT-Spezialisten und eng mit den Fachabteilungen zusammen.

Ihre Aufgaben

- Softwareentwicklung mit Schwerpunkt Fachklassenentwicklung und Entwicklung neuer Funktionen
- (Geo)datenmanagement einschl. Entwicklung von ETL-Prozessen
- Anforderungsanalyse und -dokumentation
- Test und Abnahme externer Entwicklungsleistungen
- Fortschreibung der Systemdokumentation
- Unterstützung des Anwendungsbetriebs einschl. 2nd Level Support

Unsere Anforderungen an Sie

- Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom Univ./ Master) der Fachrichtung Informatik, Geoinformatik oder vergleichbare Studienrichtung
- Sie haben gute Kenntnisse und Erfahrungen in
 - o Softwareentwicklung
 - o Java Technologien
 - o Datenbanken, SQL
 - o Anforderungsanalyse
- weiterhin wünschenswert sind Kenntnisse und Erfahrungen in
 - o Java Swing UI Bibliothek
 - o Geoinformatik-Praxiserfahrungen insbesondere mit Produkten der Firma ESRI
 - o Kenntnisse und Erfahrungen in der Entwicklung von ETL-Prozessen idealerweise mit dem Werkzeug FME
 - o Grundkenntnisse in Software-Architektur
 - o Praxiserfahrungen im Test von Software
 - o Grundkenntnisse im Anwendungsbetrieb, Systeminstallation mit Schwerpunkt von relationalen Datenbanken, Windows- und Linux-Servern
 - o Dokumentation von IT-Systemen
- Sie haben eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise (sichere Deutschkenntnisse: mindestens Level C1) und kommunizieren gerne und offen mit Menschen.
- Sie arbeiten eigenverantwortlich, verfügen über eine gute Selbstorganisation und gehen systematisch und zielgerichtet neue Herausforderungen an.
- Für Ihre Mitarbeit im Projekt setzen wir auf Ihre Ideen und Beiträge in einem fachübergreifenden Projektteam. Sie sind bereit, in einem Team zu arbeiten und haben Freude an einem gemeinsamen Erfolg.
- Gerne arbeiten Ihre Kolleginnen und Kollegen Sie in die von BIS verwendeten Standards und Werkzeuge ein.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- vergünstigtes DB-Job-Ticket
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Gülden, Tel. 09281 1800-4560 gerne zur Verfügung.
Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/16/14

bis spätestens 21.11.2025 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>